

So, 19.11.06, 16:00 Uhr, Frauenzentrum Augsburg, Haunstetter Str. 49

Film von Josef Pröll: „Anna ich hab Angst um dich.“

Im Mai 2006 verstarb die Augsburger Widerstandskämpferin Anna Pröll kurz vor ihrem 90. Geburtstag. Bis zu ihrem Tod hatte sie sich mit Mut und Kraft für Frieden und soziale Gerechtigkeit eingesetzt: „Nie mehr sollen die Menschen Krieg oder Faschismus erleiden müssen. Dafür werde ich eintreten so lange ich kann!“ Im Jahr 2002 wurde sie mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt und 2003 als Ehrenbürgerin Augsburgs ausgezeichnet. „Das kann ich nur annehmen im Gedenken an meine Freundinnen und Freunde, die das Naziregime nicht überlebt haben“ sagte sie liebevoll.

Die Veranstaltung ist exklusiv für Frauen. Eintritt frei.

Veranstalterin: Frauenprojektehaus Augsburg und Frauenzentrum Augsburg

Mo, 20.11.06 19:30 Uhr, Haus St. Ulrich, Kappelberg 1

Grenzen überschreiten – Mut trifft Ablehnung

Junge Afrikaner auf dem Weg nach Europa

Trecks von verzweifelten Auswanderern streben nach Europa. Auf der Suche nach einer Zukunft nehmen sie unendliche Strapazen, Gefängnis und Deportation in Kauf und setzen dabei ihr Leben aufs Spiel.

Woher nehmen junge Afrikaner den Mut für diese risikoreiche Odyssee? Wie steht es um ihre Zukunftschancen im eigenen Land? Welche Möglichkeiten hat Europa diese zu verbessern? Wachsen die Mauern? Referent: Rüdiger Maack, Redakteur beim Hessischen Rundfunk. Eintritt: 4,00 / 3,00 Euro

Eine Kooperationsveranstaltung der AG Bildung und Nachhaltigkeit: attac Augsburg, Augustana-Forum, Bund Naturschutz, Kath. Arbeitnehmerbewegung, Kath. Bildungswerk, KUMAS e.V., Umweltamt der Stadt Augsburg, Werkstatt Solidarische Welt - im Prozess der Lokalen Agenda 21 für ein zukunftsfähiges Augsburg.

Di, 21.11.06, 20:00 Uhr, Annahof, Im Annahof 4

Israel und Palästina - Wem gehört das Heilige Land?

Der Nahe Osten ist eine von Konflikten geplagte Region. Die Symptome sind fast überall gleich: Bevölkerungsexplosion, Analphabetismus, Armut, hohe Arbeitslosigkeit, Korruption, Bürokratie und Staatsmonopole. Ein zusätzliches Problem ist die Verfügbarkeit von natürlichen Ressourcen. Die Ölfelder der Region werden nicht endlos sprudeln und das im Nahen Osten knappe Gut Wasser setzt der wirtschaftlichen Entwicklung Grenzen. Aber kein Konflikt erregt die Gemüter heftiger als jener zwischen Israelis und Palästinensern: Wie können beide Völker in einem Gebiet leben, in dem beide historische Wurzeln haben? Der Referent Dr. Peter Barth wird die geschichtlichen Hintergründe und die Probleme im Nahen Osten darstellen und mögliche Lösungen aufzeigen.

Veranstalter: Augustana-Forum, Augsburger Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)

Do, 23.11.06, 19:30 Uhr, Weisse Gasse 3

Gegenwind für die G 8: Kapitäne auf Haverie-Kurs

Im Juni 2007 wird im Ostseebad Heiligendamm der nächste G8-Gipfel veranstaltet. Die Weltwirtschaftsgipfel der großen Industrieländer sind wichtige Knotenpunkte im institutionellen Netzwerk der herrschenden Weltordnung und ihre Politik steht für immer mehr Armut, Verschuldung, Umwelterstörung und den Abbau sozialer und demokratischer Rechte. Über alle Spektren hinweg organisiert sich Widerstand. Die G 8 kommt nach Deutschland - are you ready?

Veranstalter: Attac Augsburg

Fr, 01.12.06, 20:00 Uhr, Annahof, Im Annahof 4

Hartnäckige Vorurteile über die Kriege in Ex-Jugoslawien

Kurt Köpruner hat den Zerfall Jugoslawiens praktisch hautnah miterlebt, worüber er schon einmal in Augsburg berichtete. Der schwerpunktmäßige Inhalt der diesjährigen Veranstaltung ist jedoch ein völlig anderer als damals. Dieses Mal werden die Fluchtursachen vor, während und nach der NATO-Bombardierung Jugoslawiens von 1999 im Fokus stehen. Ebenso die drei berühmt gewordenen Massaker von Sarajevo im Bosnienkrieg.

Veranstalter: Augustana-Forum, Augsburger Friedensinitiative (AFI)

27. Augsburger Friedenswochen



26.10. - 1.12.2006



Die Augsburger Friedensinitiative ist ein lockeres Bündnis aus verschiedenen Organisationen und engagierten Einzelpersonen, die gegen Krieg und Militarismus aktiv sind.

Kommen auch Sie zu unseren Treffen: Jeden ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Thing-Filmraum (Vorderer Lech 45).

Die Friedenswochen werden vom PAX-Büro Augsburg unterstützt.

www.augsburger-friedensinitiative.de



Do., 26.10.06, 19:30 Uhr, St. Moritz, Großer Saal, Moritzplatz 5

Sicherheitszaun oder Apartheidmauer?

Eine christliche Palästinenserin berichtet

Vortrag und Diskussion mit Faten Mukarker, Moderation: Dr. Michael Mayr, Regionaldekan
Die Mauer durch Palästina ist weitgehend Wirklichkeit geworden. Die Welt nimmt kaum Notiz davon. Welche Auswirkungen hat dies für die Menschen? Ein eindringlicher Bericht vom Leben hinter Mauern. Referentin: Faten Mukarker, bekannt durch Radio-, Fernseh- und Zeitungsinterviews, lebt mit ihrer Familie in Beit Jala, einem Nachbarort von Bethlehem. Aufgewachsen in Deutschland kehrte sie als junge Frau nach Palästina zurück und durchlebte dort später mit ihrer Familie und Kindern die Schrecken der ersten und zweiten Intifada, die auf beiden Seiten, in Israel und in Palästina, Tote und Verletzte forderte, die zu Hass und Unversöhnlichkeit geführt haben.

Veranstalter: pax christi Bistumsstelle Augsburg

Mi. 01.11.2006, 10:00 Uhr, Westfriedhof, Treff vor dem Krematorium

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Faschismus

Schweigemarsch vom Krematorium zur Gedenkstätte

Begrüßung: Roberto Armellini (IGM), Ansprache: Ernst Grube (KZ-Überlebender, Landesvorstand der VVN/BdA Bayern). Nach der Gedenkveranstaltung treffen wir uns im Bürgerhaus Pfersee
Veranstalter: VVN / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten

Do, 02.11.2006, 18:00 bis 19:00 Uhr, Nebenraum der Gaststätte THING, Vorderer Lech 45

Informationen zu Kriegsdienstverweigerung und Zivildienst.

Die DFG-VK Gruppe Augsburg bietet jeden ersten Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr Beratung für Kriegsdienstverweigerer und Zivildienstleistende im Nebenraum der Gaststätte THING an.
Veranstalter: Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen DFG-VK

Fr., 3.11.06 19:00 Uhr, Zeughaus, Kreuzerraum - Raum 118, Zeugplatz 4

Hannes Hofbauer unterwegs in Osteuropa: Politischer Reisebericht

Hannes Hofbauer bereist Osteuropa seit Ende der 1980er Jahre. Insbesondere kennt er die Lage in Bosnien-Herzegowina, wo die Realität so aussieht, dass Politik, Medien und Wirtschaftsleben de facto der Willkür eines „Hohen Repräsentanten“ der internationalen Wertegemeinschaft unterliegen. Hofbauer wird darüber hinaus auch über seine Recherchen in der Ukraine und in Belarus (Weißrussland) berichten, die ebenfalls nicht dem gängigen Bild hierzulande entsprechen.

Veranstalter: Forum solidarisches und friedliches Augsburg

Mi, 8. November, 19:30 Uhr, Zeughaus, Hollsaal, Zeugplatz 4

Solidarische Ökonomie im globalisierten Kapitalismus

Referentin: Rosangela Alvarez/Brasilien

Kann Solidarische Ökonomie eine wirksame politische Strategie gegen Armut und Ausgrenzung sein? Können angesichts der neoliberalen Umstrukturierung der Gesellschaft eigene wirtschaftliche Strukturen auf der Grundlage von Selbsthilfe „von unten“ aufgebaut werden, die nicht nur als Feigenblatt dienen? R.Alvarez ist ReferentIn des internationalen Kongresses zur Solidarischen Ökonomie. Sie hat 15 Jahre bei Caritas in Brasilien gearbeitet, ist Mitglied im Netz der Volkslehrer in Brasilien und der Arbeiterpartei.
Veranstalter: AK Brasilien, ATTAC, LETS, Oeconomia Augustana, Werkstatt Solidarische Welt

Fr, 10.11.06, 19:30 Uhr, Österreichischer Kaiser, Landvogtstr. 9

...ab heute die ganze Welt - Die Bundeswehr als Instrument deutscher Weltpolitik

Weltpolitik als Aufgabe, Weltmacht als Ziel und die Flotte als Instrument. Das war einst Kaiser Wilhelms Programm. Auch beim ersten Nahost-Einsatz der Bundeswehr seit Rommels Afrika-Feldzug dient die Marine als Instrument deutscher Weltmachtambitionen. Längst wird die militärische Interventionspolitik nicht mehr mit Menschenrechten und humanitären Absichten gerechtfertigt. Immer offener ist von Machtpolitik und Rohstoffsicherung die Rede. Der Referent Arno Neuber ist Beirat der Informationsstelle

Militarisierung (IMI) und Sprecher der DKP Baden-Württemberg. Er arbeitet seit vielen Jahren im Friedensbündnis Karlsruhe, dessen Mitbegründer er ist.

Veranstalter: DKP Augsburg

Sa., 11.11.06 07.50 Uhr, Treffen am Augsburger HBF

Fahrt zum Nazi Dokumentationszentrum Nürnberg

Am 4. November 2001 wurde in Nürnberg, einst als „Stadt der Reichsparteitage“ von Adolf Hitler für propagandistische Zwecke instrumentalisiert, auf dem heute noch vier Quadratkilometer großen ehemaligen Reichsparteitagsgelände das Dokumentationszentrum eröffnet. Im Nordflügel der Kongresshalle, jenem unvollendeten, für bis zu 50.000 Menschen geplanten Kongresszentrum der NSDAP, sollen die NS-Parteitage dargestellt und die Faszination erklärt werden, die sie auf die Menschen ausübten. Zentrale Themen sind die Ursachen und Folgen der verbrecherischen Machtausübung des NS-Staates.

Wir fahren in 5er-Gruppen mit dem Bayerticket nach Nürnberg und treffen uns um 7:50 vor dem Augsburger Hauptbahnhof. Rückkehr um 19:26 Uhr. Kosten je nach Beteiligung 10 – 12 Euro

Veranstalter: Augsburg Friedensinitiative (AFI)

Mi., 15.11.06, 19:00 Annahof, Ausstellungsraum, Im Annahof 4

Liberté – égalité – handicapés

Ausstellungseröffnung mit Heike Fischer, Handicap International

Alle Menschen haben die gleichen fundamentalen Rechte. Es ist offensichtlich, dass gerade Menschen mit Behinderungen in von Krieg und Armut beherrschten Ländern zu den besonders Benachteiligten und Rechtlosen gehören. Diese Ausstellung stellt die Artikel der Menschenrechtskonvention der Realität gegenüber und gibt einen Einblick in derartige Alltagsrealitäten.

Öffnungszeiten für die Ausstellung vom 15.11. bis 04.12.2006: Mo-Do: 9 – 15 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr

Veranstalter: Augustana-Forum, Augsburg Friedensinitiative (AFI), Handicap International München, Offene Behindertenarbeit der Evang. Jugend

Do 16.11.2006 19:00 Uhr, Universität Augsburg, Hörsaalzentrum Physik, Raum 1004

Abwehr von Terrorismus, Aufbau von Demokratie?

Was macht die BRD wirklich in der arabischen Welt?

Vortrag mit Erich Schmidt-Eenboom, Leiter des Forschungsinstituts für Friedenspolitik in Weilheim
Für die USA, Israel und Westeuropa geht es bei den Kriegen im Libanon, Irak und in Afghanistan um die Bekämpfung des Terrorismus und die Einführung demokratischer Strukturen. Für die andere Seite, den Iran, Syrien und Hisbollah sowie die Aufständischen im Irak oder am Hindukusch, geht es um die Abwehr von Neo-Kolonialismus und Fremdbestimmung. Deutschland ist in Afghanistan und vor dem Libanon nicht nur Beobachter der Konflikte in der arabischen Welt, sondern militärisch und politisch verwickelt.
Veranstalter: Augsburg Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK), Helmut-Michael-Vogel Bildungswerk der DFG-VK Bayern, Initiative Friedens- und Konfliktforschung an der UniAugsburg. Mit Unterstützung durch das PAX-Büro der Stadt Augsburg.

Fr, 17.11.06, 18:00 Uhr, Goldschmiedekapelle St. Anna, Im Annahof 2

Ökumenisches Friedensgebet

Veranstalter: pax christi, Evangelisch Lutherische Kirche Augsburg

Fr, 17.11.06, 19:00 Uhr, Annahof, Vortragssaal, Im Annahof 4

Sinnbild für Entrechtung, Schmiede für Hass

Vortrag und Gespräch, Referentin: Ronni Hammermann, Israel

Die 2001 gegründete israelische Menschenrechtsorganisation Machsomwatch hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Geschehen an israelischen Checkpoints in der Westbank zu dokumentieren, für die Menschenrechte der dort passierenden Palästinenser einzutreten und die dokumentierten Geschehnisse einer weiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Die Referentin ist eine von 400 israelischen Frauen, die regelmäßig etwa ein Drittel der derzeitigen permanenten Grenzübergänge zwischen Israel und Palästina beobachten. Sie spricht über politische, rechtliche und menschliche Aspekte der dortigen Situation.

Veranstalter: Augustana-Forum, pax christi Bistumsstelle Augsburg